


Allgemeine Richtlinien und besondere Hinweise zu allen Wettkampfausschreibungen

- Der Niedersächsische Sportschützenverband e.V. wird im Nachgang mit **NSSV** abgekürzt. Der Deutsche Schützenbund wird mit DSB, die Sportordnung des DSB wird mit SpO abgekürzt.
- Die Bezeichnungen **Schütze**, Teilnehmer und Sportler lassen keine Rückschlüsse auf das Geschlecht zu.
- Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im NSSV und LSB gebunden.
- Weitere **Informationen** zu den Ausschreibungen, Kreisverbänden und Referenten finden sie unter www.nssv.de.
- **Startgeld = Reuegeld.** Das Startgeld für die Teilnahme an Veranstaltungen ist von den Kreisverbänden unmittelbar nach dem Eingang der Startgeldrechnung an den NSSV zu überweisen (Sparkasse Hannover, IBAN DE29 2505 0180 0000 1624 42).
- Die Verzichtserklärung für EU-Bürger oder die Startgenehmigung des DSB für außer-europäische Bürger, sowie die Ausnahmegenehmigung muss ungefragt bei der Waffen- bzw. Startkontrolle vorgezeigt werden.
- Die **Kontrolle der Sportgeräte** und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Bekleidungskontrolle bei Olympischen Wettbewerben ist obligatorisch, bei Nicht-olympischen Wettbewerben wird sie stichprobenartig vorgenommen. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.
- Jeder Sportler nimmt bei Wettkämpfen auf **eigene Gefahr** teil. Der NSSV stellt ausschließlich eine subsidiäre Deckung im Versicherungsfall.
- Jeder Schütze unterwirft sich durch die Meldung zur oder durch die Teilnahme an einem Wettbewerb dem **gesamten Regelwerk** des Deutschen Schützenbundes, insbesondere der Satzung und den darin enthaltenen Anti-dopingbestimmungen, der Sportordnung, der Strafgewalt, sowie der Verbandsgerichtsbarkeit des NSSV oder einer gegebenenfalls durch die NSSV-Satzung vorgeschriebenen anderen Gerichtsbarkeit. Er ist für die rechtzeitige Beantragung von eventuell nötigen Ausnahmegenehmigungen an die NADA (www.nada.de) selbst verantwortlich.
- Die **Sportordnung** des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte der Ausschreibungen aus sportlicher Sicht.
- Die **Einsprüche/Proteste** sind gemäß Sportordnung einzureichen.
- Kampf- und Berufungskampfgericht (Jurys) werden vom NSSV bestimmt.
- Mit der **Meldung zu Veranstaltungen** des NSSV erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung der wettkampf-relevanten Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampf-bezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Sie willigen ebenfalls ein mit der Veröffentlichung von Fotos und der Start- und Ergebnislisten in Aushängen, im Internet und in weiteren Publikationen des NSSV sowie dessen Untergliederungen.
- **Änderungen** und Ergänzungen der Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.
- **Allgemeine Bestimmungen**
Verstöße gegen diese Ausschreibung oder gegen die allgemein gültigen Bestimmungen der Schieß- und Standordnung des Deutschen Schützenbundes e. V. schließen eine Bewertung aus.


Präsident

NIEDERSÄCHSISCHER SPORTSCHÜTZENVERBAND e.V.


Landessportleiter

Impressum: Redaktion:

Laura Thelen, Sportsekretärin des NSSV, Wilkenburger Str. 30, 30519 Hannover, sowie der Landesportleiter des NSSV und die Disziplin-Referenten des NSSV.

(www.nssv.de) **Stand:** März 2017



Landesverbandsmeisterschaften 3D 2017Termin: **20. + 21. Mai 2017**Meldeschluss: **30.04.2017**

Veranstaltungsort: Bogensportgelände, Zum Kiebitzsee, 29225 Celle

Ausrichter: SC Wietzenbruch, Abt. Bogenschießen, Tweegten 5, 29313 Hambühren

Veranstalter: NSSV e.V. Wilkenburger Str. 30, 30519 Hannover

1. Wettbewerbe/Startzeiten

siehe Anlage 02A1 Disziplinenplan!

Offene LM und am 2. Tag Deutschland-Cup mit anschließenden Finale.

1.Tag Qualifikationsrunde 24 Ziele im 2-Pfeil Modus (Regel WA 3D), beide Pfeile werden gewertet. Schießzeit für beide Pfeile sind 90 Sekunden. Ermittlung der Landesmeister und Weitermeldung zur Qualifikation der Deutschen Meisterschaft 3D

2.Tag Ausscheidungsrunde. 24 Ziele im 1-Pfeil-Modus (Regel WA 3D) Schießzeit für 1 Pfeil sind 60 Sekunden. Die Ergebnisse des 1. Tages werden mit den Ergebnissen des 2. Tages zusammengezählt und hier die 4 besten Schützen pro Klasse schießen Finale (bei 8 Teilnehmern pro Klasse). Ermittlung der Gewinner des Deutschland Cup.

Tag 1

09:00 Uhr: Kontrolle der Startberechtigung,

Startnummernausgabe, Trainingspfeile

10:00 Uhr: Begrüßung, Hinweise der Schießleitung, Einteilung der Startgruppen**10:30 Uhr:** Wettkampfbeginn; anschließend Siegerehrung LM

Tag 2

08:30 Uhr: Trainingspfeile**09:00 Uhr:** Begrüßung, Hinweise der Schießleitung, Einteilung der Startgruppen**09:30 Uhr:** Wettkampfbeginn; anschließend Siegerehrung Deutschland-Cup

Einzelwettbewerb

Herren-, Damen-, Jugend- und Schüler-Klasse.

Eröffnung einer anderen Klasse ab 6 Teilnehmern

Kategorien/Stilarten

- Langbogen nach WA (Bogen jegliches Material nur Holzpfeile, nur Naturfedern)
- Instinktivbogen nach WA (Pfeilauflage Fell, Leder oder handelsübliche Kunststoffpfeilauflage, kein Button, kein Visier, keine Auszugskontrolle)
- Blankbogen
- Compoundbogen (max. 60lbs, Schüler max. 25lbs)
- Recurvebogen

Nur NSSV nicht zur DSB DM :

- Traditioneller Langbogen (nur Holzpfeile, Naturfedern, über den Handrücken geschossen)

Gelber Pflock: max. Entfernung 25m

Schülerklasse m/w alle Kategorien/Stilarten

Blauer Pflock: max. Entfernung 30m

Herren-, Damen-, Juniorenklasse ; Jugendklasse

Langbogen, Instinktivbogen, Blankbogen

Roter Pflock: max. Entfernung 45mHerren-, Damen-, Junioren-, Jugendklasse
Recurve/Compound

Mannschaftswettbewerb: nur Deutschland-Cup

Es werden zwei unterschiedliche
Mannschaftswettbewerbe durchgeführt:

I. Mannschaftswettbewerb für Schüler

Eine Mannschaft besteht aus 3 Schülern aus allen
Kategorien/StilartenII. Mannschaftswettbewerb für die Jugend, Junioren,
Damen und SchützenEine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Pro
Mannschaft muss mindestens 1 Langbogenschützen
und 1 Compound- oder Recurveschütze, und 1
Instinktiv- oder Blankbogenschützen.Das Mannschaftsergebnis setzt sich aus den
Ergebnissen der Mannschaftsschützen der 1.
Qualifikationsrunde + der Ausscheidungsrunde
zusammen.**Pfeilwertung**

11 / 10 / 8 / 5

2. TeilnahmeberechtigungDie Teilnahme für die Landesmeisterschaft ist an die
Mitgliedschaft im NSSV und LSB gebunden.Die Teilnahme am Deutschland – Cup ist an die
Mitgliedschaft im DSB gebunden.**Die genehmigten Hilfsmittel von Menschen mit
Behinderung dürfen eingesetzt werden
(Klassifizierungsdokument des DBS muss bei der
Startkontrolle vorgezeigt werden).**

Zur Kontrolle der Startberechtigung muss der gültige Mitgliedsausweis und ein Identitätsausweis vorgelegt werden. Verfahrensweise nach SpO 0.7.3.

Sportlerinnen und Sportler mit ausländischer Staatsangehörigkeit haben die Startberechtigung des Deutschen Schützenbundes (bzw. EU-Verpflichtungserklärung) unaufgefordert bei der Kontrolle der Startberechtigung vorzulegen.

3. Meldeverfahren

Die Landesmeisterschaft ist offen, das heißt es müssen keine Kreismeisterschaften geschossen werden. Die Kreisverbände melden ihre Starter nur mit dem beigefügten Meldeformular an:

Via Email an meldung@nssv.de **Betreff: 3D**

4. Qualifizierte Teilnehmer

Nach Meldeschluss werden die qualifizierten Teilnehmer (gemeldete Schützen, nach Limits) umgehend auf der Homepage des NSSV veröffentlicht. Der Kreisverband wird über die Veröffentlichung informiert. Die gemeldeten Teilnehmer sind anhand dieser Listen zu kontrollieren. Das Ende der Einspruchsfrist wird in der Email mitgeteilt. Die Einspruchsfrist gilt nur für Übernahmefehler aus dem Meldeformular.

5. Startgelder / Ummeldungen / Einsprüche

Das Startgeld beträgt je Teilnehmer 26,00 €

Pro Mannschaft 7,50 €

Das Startgeld wird für alle von den Kreisverbänden gemeldeten und zur Landesverbandsmeisterschaft zugelassenen Schützen erhoben.

5.2 Einspruchsgebühr beträgt 25,00 €

6. Schießleitung/Kampfrichter/Jury/Auswertung

Wird durch Aushang bekanntgegeben.

7. Wertung

Alle Sportlerinnen und Sportler haben ihren Schusszettel zu unterschreiben. Nicht unterschriebene Schusszettel werden nicht anerkannt! Mit der Unterschrift auf dem Schusszettel erkennt der Sportler den Wert jedes eingetragenen Pfeiles, vorbehaltlich einer Plausibilitätsprüfung, an.

8. Auszeichnungen LM

Die Plätze 1 bis 3 in den Einzelwertungen erhalten

Urkunden und Medaillen. Die Plätze 4 bis 6 der Einzelwertung erhalten Urkunden.

Auszeichnung Deutschland-Cup

Der 1. Platz erhält einen Pokal die Plätze 1 bis 6 Urkunden-

9. Titel / Mindeststarterzahlen

Der Titel Landesverbandsmeister wird in alle Disziplinen nur vergeben, wenn sich in der Einzelwertung mindestens 5 Teilnehmer/innen des jeweiligen Wettbewerbs gestartet sind!

10. Vorschießen

Ein Antrag auf Vorschießen wird nur nach Regeln der SpO gestattet. (Formular 01M3). Alle vorgeschossenen Ergebnisse werden in der Einzelwertung „außer Konkurrenz“ gesetzt.

Mitarbeiter einer LM dürfen nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen. Die Mitarbeiter, die vorschießen werden mit in die Rangliste aufgenommen.

11. Abmeldung zur Deutschen Meisterschaft

Schützen, denen anlässlich der LM schon bekannt ist, dass sie nicht an der DM 2017 teilnehmen können, melden sich für die Disziplin/en mit dem Formular am Wettkampftag ab.

12. Qualifikation zur DM

Die Qualifikationskriterien sind dem offiziellen Ausschreibungsheft 2017 des DSB zu entnehmen.

12. Sonstiges

Keine Deutsche Meisterschaften für:

Traditioneller Langbogen

momentan nur Damen und Herren bei der DM allerdings sind weitere Klassen möglich, wenn die Limits und die Teilnehmerzahlen laut Tabelle erreicht sind.

Siehe auch Ausschreibungsheft DSB.

Die Startnummer ist am Köcher zu tragen.

Das Rauchen, auch von E-Zigaretten, ist im gesamten Wettkampffeld verboten!

Hunde sind im Parcours nicht erlaubt.

Änderungen sind vorbehalten! _____